

# Handlungsfeld „Zertifizierung und Regulation biobasierter Produkte“

Dialogformat im Rahmen des  
TransBIB-Netzwerkes



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Zentrale Fragestellungen

Was sind **passende Zertifikate** für meine Produkte?

Welche **Anforderungen** gibt es (zukünftig) an bestimmte Zertifikate?

Wie kann ich die ökologischen **Vorteile** meiner Produkte belegen und **richtig kommunizieren**?



# Problem: Der Zertifikatsdschungel



- endlose Auswahl an möglichen Systemen mit unterschiedlichen Berechnungsmethoden
- Labels sind häufig nur branchenspezifisch
- enormer hoher Aufwand für Unternehmen



„Licht in den Dschungel bringen“



# Das Team „Zertifizierung und Regulation“ bei TransBIB



SKZ

Technische  
Hochschule  
Rosenheim 

DBFZ 



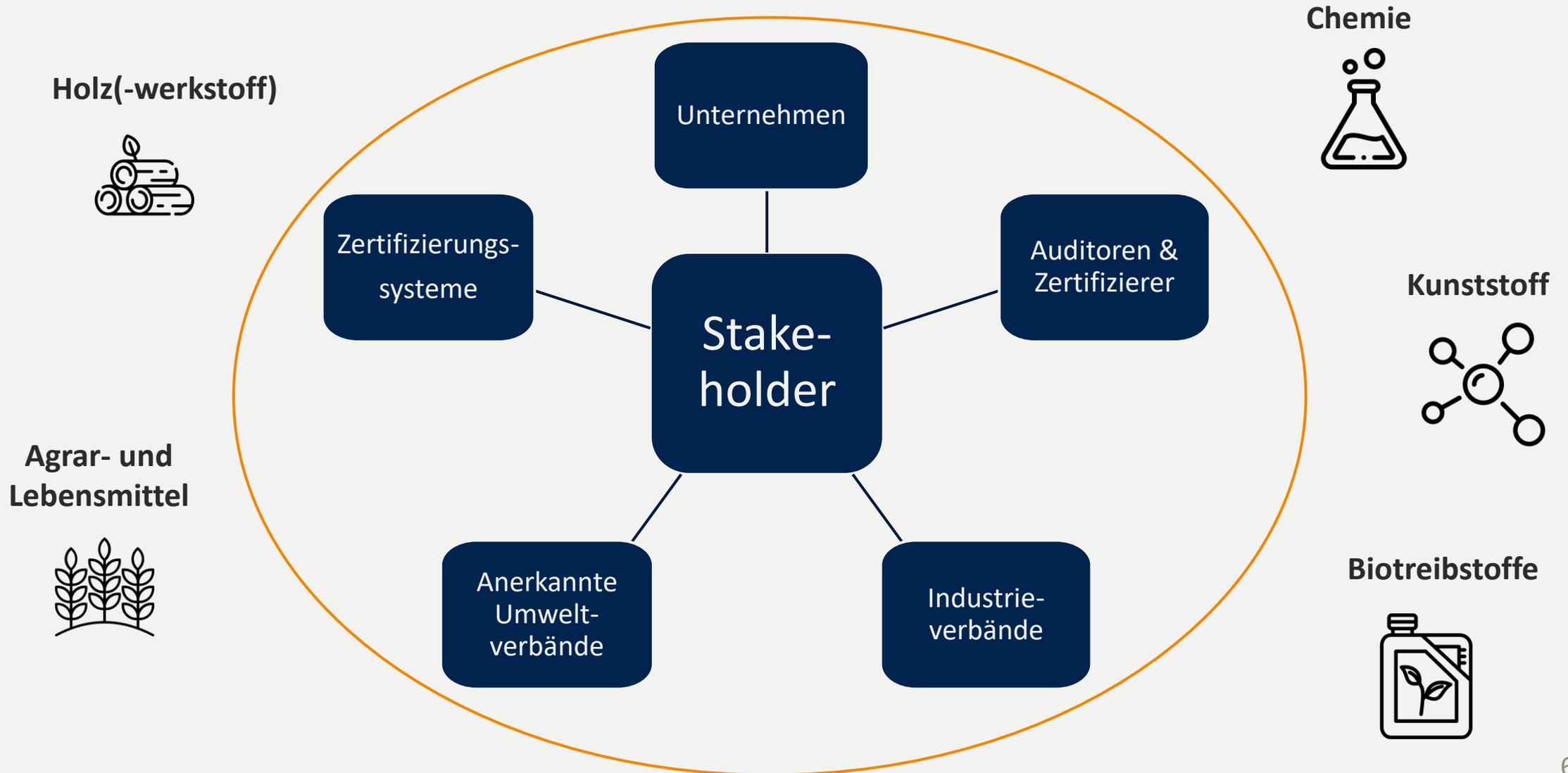
# Informationsplattform & Metazertifizierung

- Webbasierte **Informationsplattform**  
-> Zielgruppenspezifischer Wissenstransfer für KMUs, Wissenschaft und Politik

- Vernetzung der Stakeholder komplexer Zertifizierungsprozesse in Dialograum  
-> Bedarfe erfassen und **Metazertifizierungssystem** konzipieren



# Der Dialograum ist offen für alle Stakeholder und Branchen der Bioökonomie.



# Dialograum -> Informationsplattform



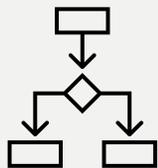
Sichtbarmachung der Herausforderungen & Good-practices von Zertifizierungsprozessen mit Industrie und Zertifizierern



Erfassung Ihrer Bedarfe für eine Informations- und Transparenzplattform als Wegweiser im bestehenden Zertifizierungsdschungel



Interne Anforderungen und Ablauf des Zertifizierungsprozesses & Kommunikation des Zertifikats



Darstellung der verfügbaren Labels & Claims, Bilanzierungsansätze und Abläufen von Zertifizierungsprozessen



# Dialograum -> Metazertifizierungssystem



Sichtbarmachung der Herausforderungen & Good-practices von Zertifizierungsprozessen mit Industrie und Zertifizierern



Erfassung Ihrer Bedarfe für eine Informations- und Transparenzplattform als Wegweiser im bestehenden Zertifizierungsdschungel

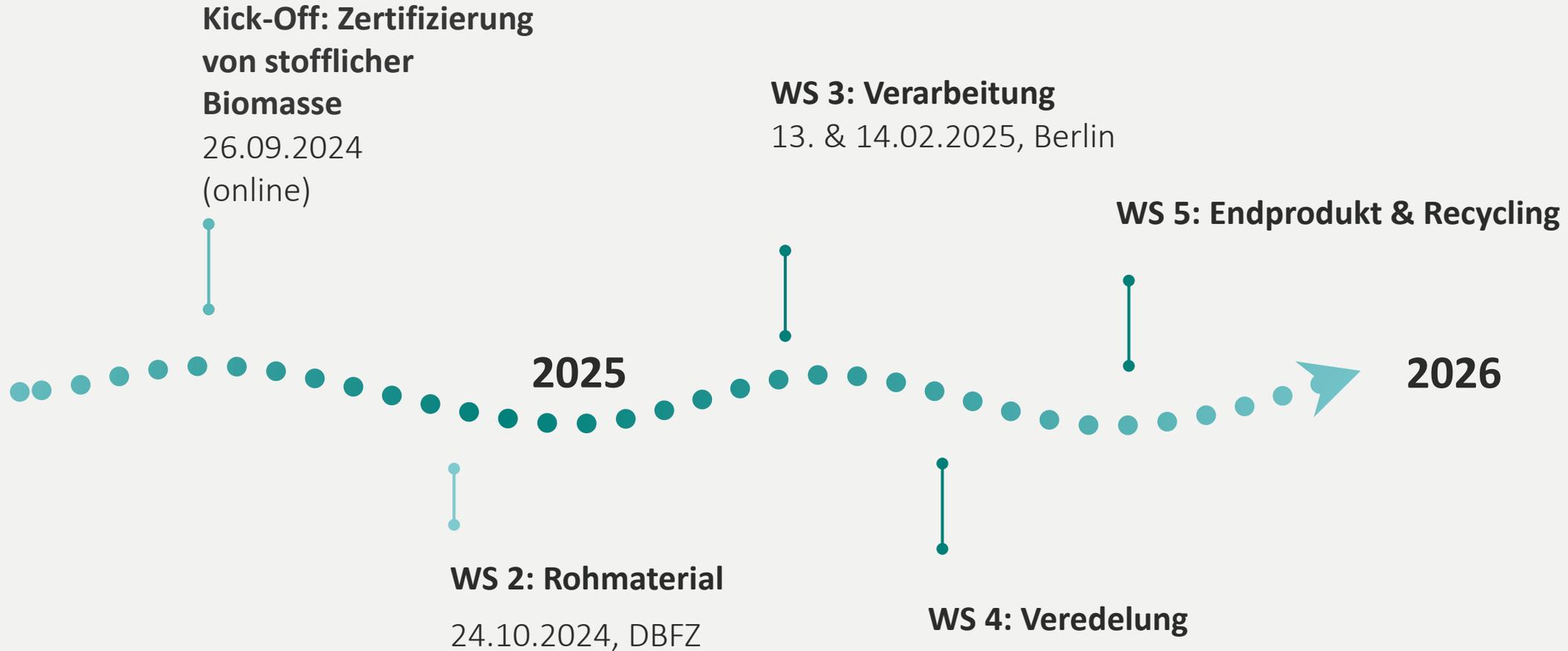


Gemeinsame Erarbeitung von Lösungen zur Erleichterung von Nachhaltigkeitszertifizierungen



Grundarchitektur für ein Metazertifizierungssystem auf europäischem Niveau entwickeln

# Erfassung cross-sektoraler Bedarfe



Entwicklung von Angeboten einer Metazertifizierung

# Einführung in die Nachhaltigkeitszertifizierung

# Zertifizierung von Produkten

## für die Kommunikation der Nachhaltigkeitseigenschaften



# Zertifizierung von Produkten für die Kommunikation der Nachhaltigkeitseigenschaften

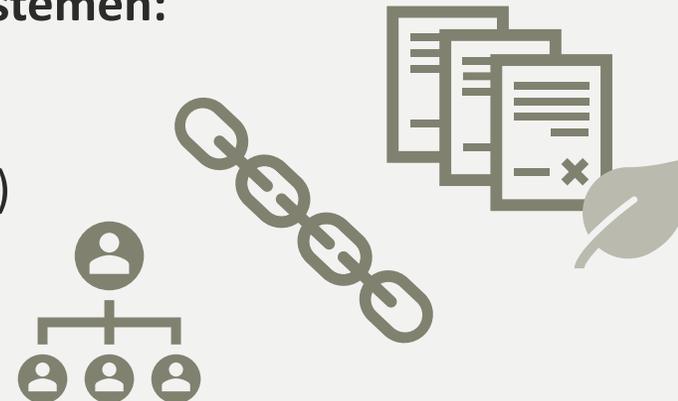
## Zertifizierung<sup>1</sup>:

Bescheinigung eines Dritten (d. h. Ausstellung einer Erklärung / Zertifikat), dass bestimmte Anforderungen an Produkte, Verfahren, Systeme oder Personen erfüllt wurden.



## (einige) Wesentliche Bestandteile<sup>2</sup> von Zertifizierungssystemen:

- Nachhaltigkeitsstandard
- Chain of Custody – CoC (Produktkettennachweis)
- Regeln zum Management des Systems

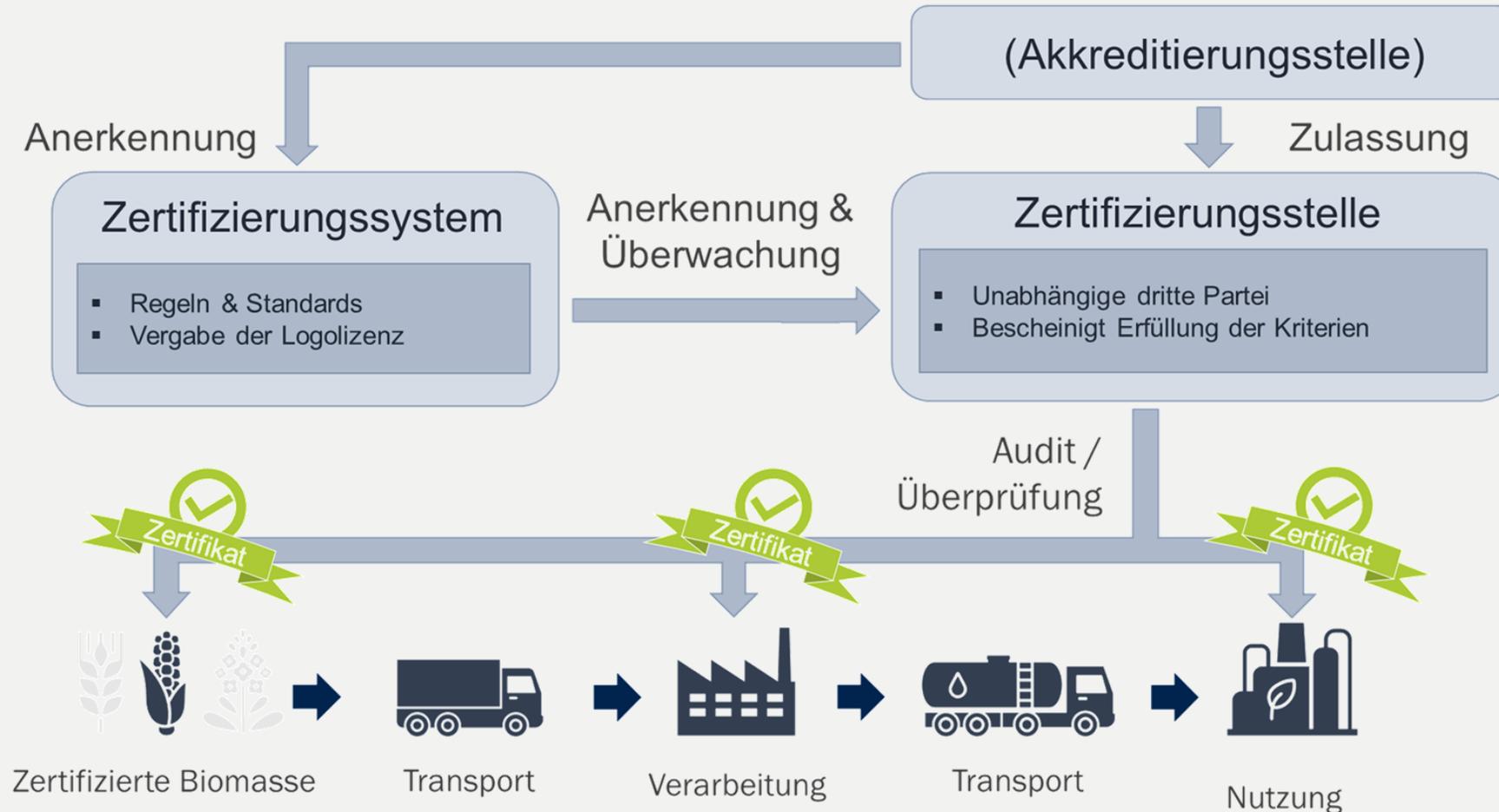


Quellen:

<sup>1</sup> NL Agency (2012) Sustainability certification for biomass. Shaping the biomass market;

<sup>2</sup> [https://www.iso.org/sites/ConsumersStandards/5\\_glossary.html](https://www.iso.org/sites/ConsumersStandards/5_glossary.html)

# Der Zertifizierungsprozess und seine Stakeholder



Quelle: Eigene Darstellung auf Basis von

– Brinkmann, A. (2013): Handbook on Sustainability Certification of Solid Biomass for Energy Production. Netherlands: NL Agency. Online verfügbar unter <https://edepot.wur.nl/290443>;

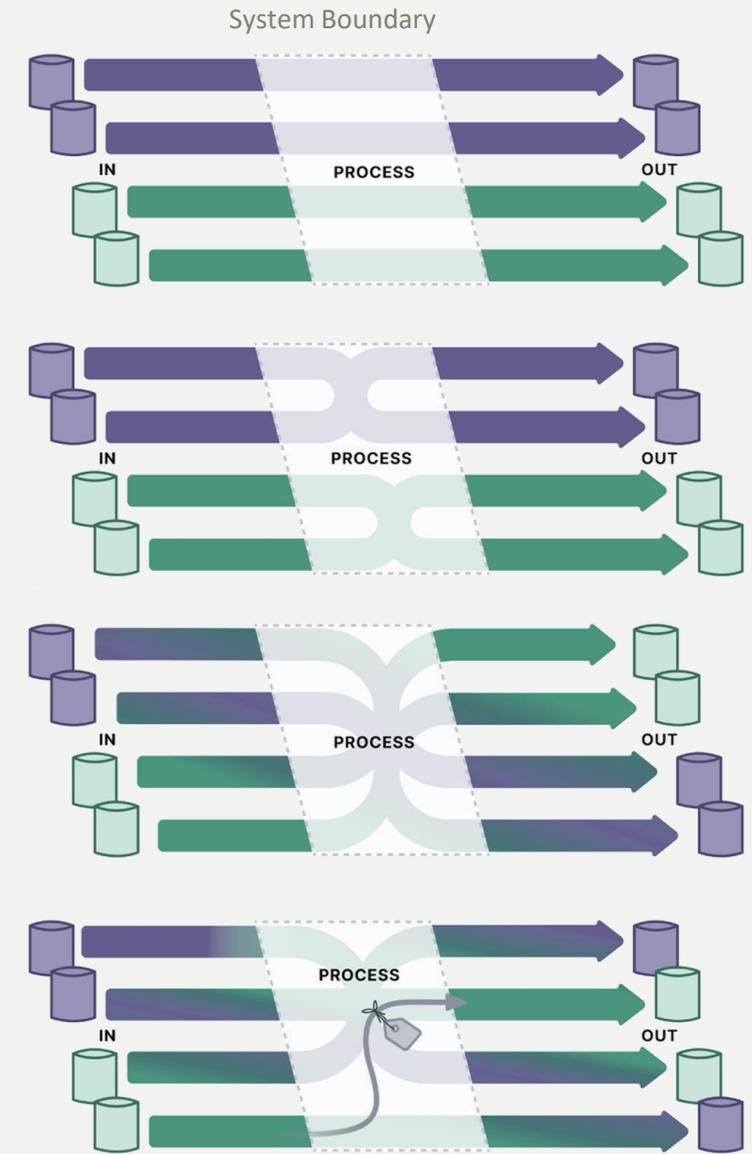
– [https://www.iso.org/sites/ConsumersStandards/5\\_glossary.html](https://www.iso.org/sites/ConsumersStandards/5_glossary.html)

# Die vier Lieferkettenmodelle

Strenge und Rückverfolgbarkeit



<p><b>Identity preserved</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Keine Mischung von zertifizierter und nicht-zertifizierter Ware</li> <li>– Keine Mischung von Ware mit verschiedenen Zertifizierungen</li> <li>– Rückverfolgbarkeit über die gesamte Lieferkette</li> </ul>
<p><b>Segregated</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Keine Mischung von zertifizierter und nicht-zertifizierter Ware</li> <li>– Mischung von Ware mit verschiedenen Zertifizierungen möglich</li> </ul>
<p><b>Mass balance</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vermischung von zertifizierter und nicht-zertifizierter Ware</li> <li>– <u>Voraussetzung</u>: Kontrolle der Gesamtmengen des Unternehmens</li> </ul>
<p><b>Book and Claim</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Entkopplung von physischen Warenströmen und Nachhaltigkeitseigenschaften</li> <li>– Handelbare Zertifikate ohne direkte Rückverfolgbarkeit</li> </ul>



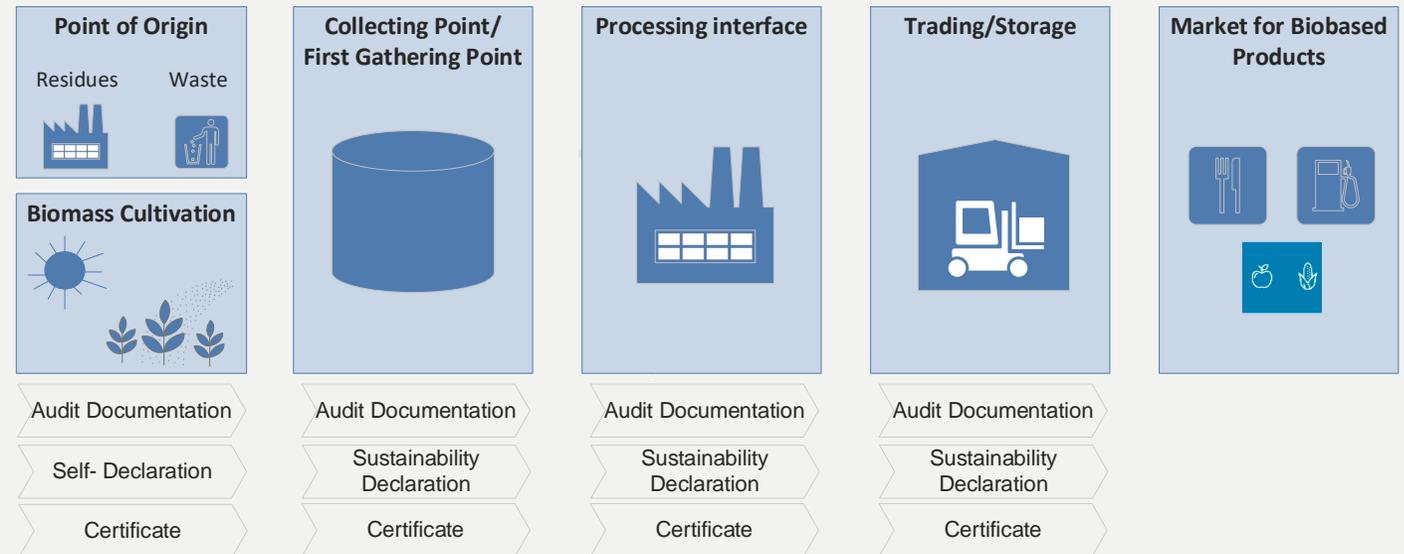
# Datenerfassung für die Zertifizierung

## Lieferkette

- Nachhaltigkeitszertifikate und Selbsterklärungen von Lieferanten

## Betriebsdaten

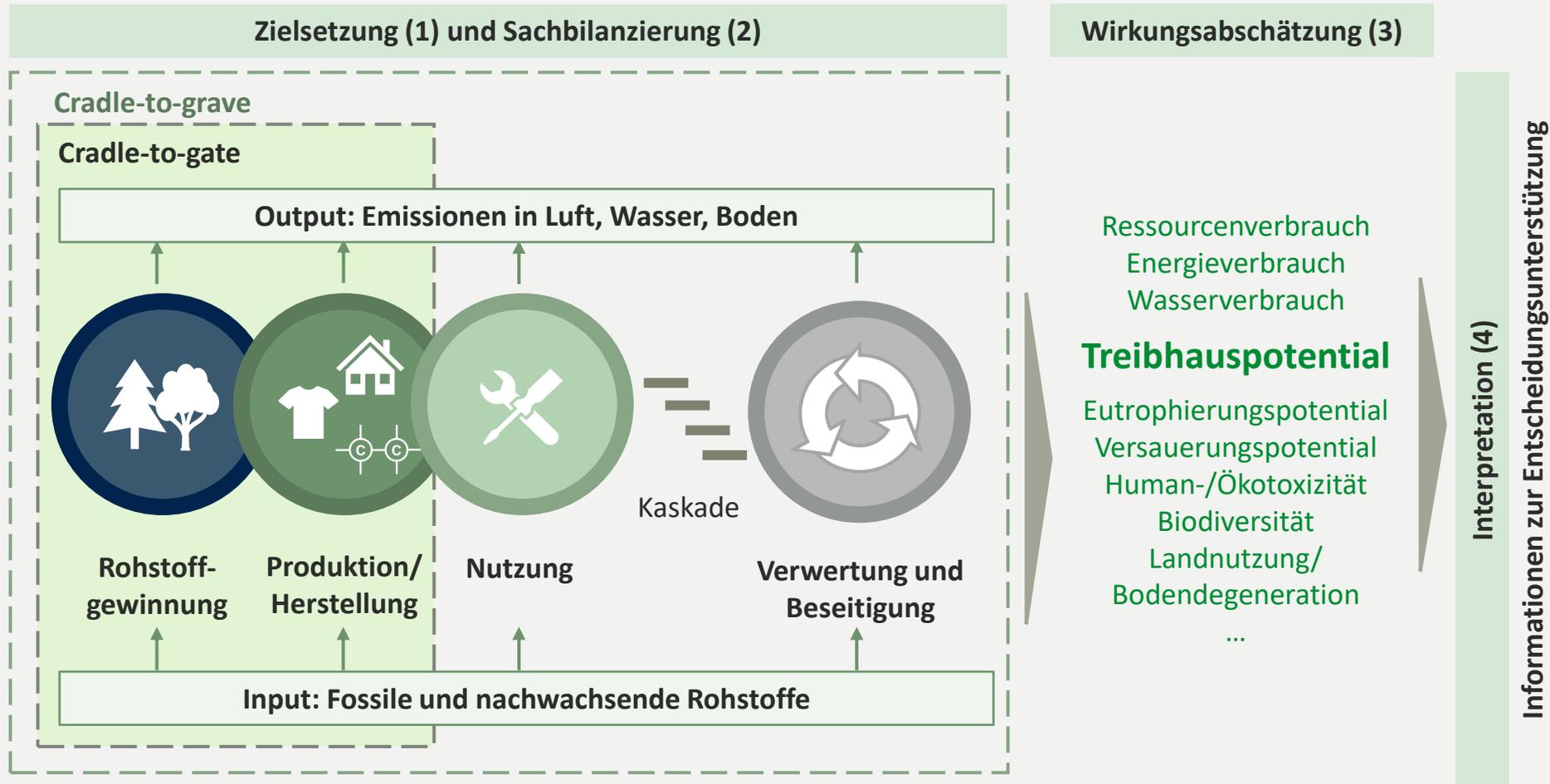
- Massenbilanzen (aus Buchhaltung und Engineering)
- Dokumentation von Lagerprozessen (Standardabhängig)
- Dokumentation von Messungen und Datenquellen
- Ggf. Produktlebenszyklusmanagement (PLM)
- Ökobilanzdaten (z.B. PCF)



Quelle: eigene Darstellung DBFZ

# Grundlagen der Ökobilanzierung

## Vier Phasen nach ISO 14040 und 14044



Bildquelle: Eigene Darstellung

# Zertifikat ≠ Zertifikat

Die Spreu vom Weizen trennen

**VERY**  
**Green** 



SOCIAL  
PLASTIC



GREEN  
INSIDE



CHICKEN  
FREE

**100%**

BIG  
NUMBERS



UNICORN  
FRIENDLY



PLANET  
NEUTRAL



CAT  
APPROVED



SCIENCE  
STUFFED

© ECOS

# Zertifikat ≠ Zertifikat

## Die Spreu vom Weizen trennen

### Governance-Ansatz eines Zertifizierungssystems

- Anforderungen an Audits (einschließlich der Unparteilichkeit und Kompetenz der Auditor:innen)
- Ansatz zur Risikobewertung
- Ansatz zur Rückverfolgung und Weitergabe von Informationen

### Multi-Stakeholder-Initiativen

- Erhöhte Robustheit durch Beteiligung sozialer und ökologischer Interessen (neben Unternehmensinteressen)
- Breite Vertretung verschiedener Stakeholder

### Best practice

- Unabhängige third party verification  
z.B. ISEAL Mitglied
  - Verhaltenskodex (Code of Conduct)
  - Jährliche Fortschrittsberichte
  - Verbesserungspläne
  - Einführung eines Monitoring- und Evaluierungssystems



Quelle: <https://www.isealalliance.org/defining-credible-practice/iseal-credibility-principles>



biofibore®

## Impulsvortrag TransBIB

Zertifizierung von Biokunststoffen aus Unternehmenssicht

September 2024

- Main Site Altdorf, Munich / Germany
- Production Site Epinal / France
- Sales Office Sao Paolo / Brazil
- A Joint Venture of the **Steinl Group**, a leading manufacturer of machines and equipment for the rubber and TPE industry and the **Anvis Group**, a manufacturer of antivibration-elements and joint systems in the area of transportation, sealings with expertise in plastics, rubber and metal components.



**GROUP**



# biofibre® FOOTPRINT

LWB/ISE Carrier  
(Magog, Canada)

LWB Machinery  
(France)

LWB Machinery  
(Czech Republic)

LWB Machinery  
(Pittsburgh, USA)

LWB/ISE Carrier  
(Piqua, USA)

Anvis Epinal SAS



Anvis Shanghai  
Shanghai, China

anvis group



(Lower Bavaria,  
Headquarters in Germany)

anvis group

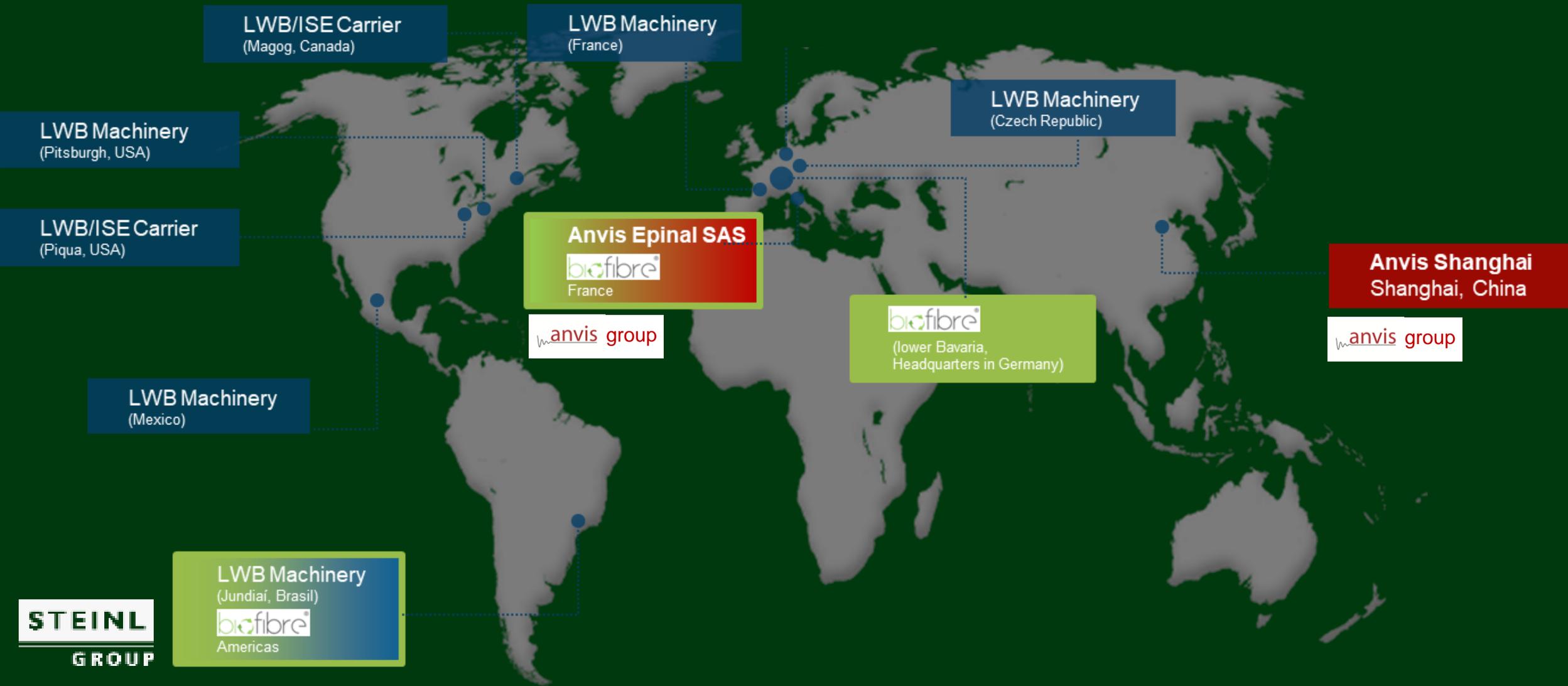
LWB Machinery  
(Mexico)

LWB Machinery  
(Jundiaí, Brasil)



STEINL

GROUP



# Biofibre provides solutions for The Plastic Age



## CHALLENGES for industries:

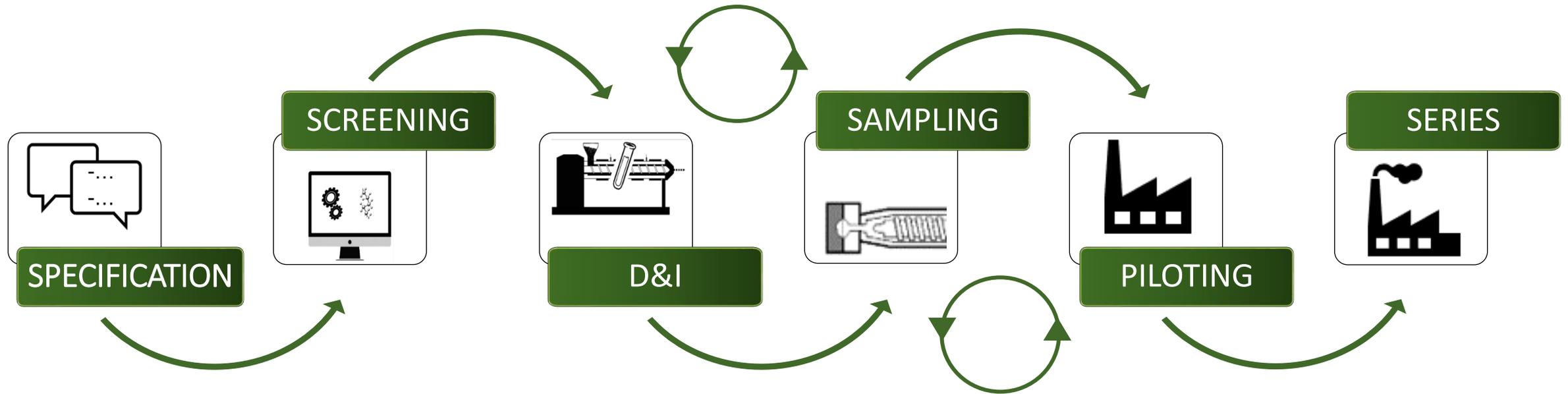
- Plastic waste
- Recycling rates
- CO<sub>2</sub> balances
- Crude oil as a source of raw materials

## CONTRIBUTION LAYERS of Biofibre

- Improving Product carbon footprint
- Enhancing Recycled content
- Facilitating Advanced end-of-life

→ At the heart of our approaches are **material solutions for sustainable products**

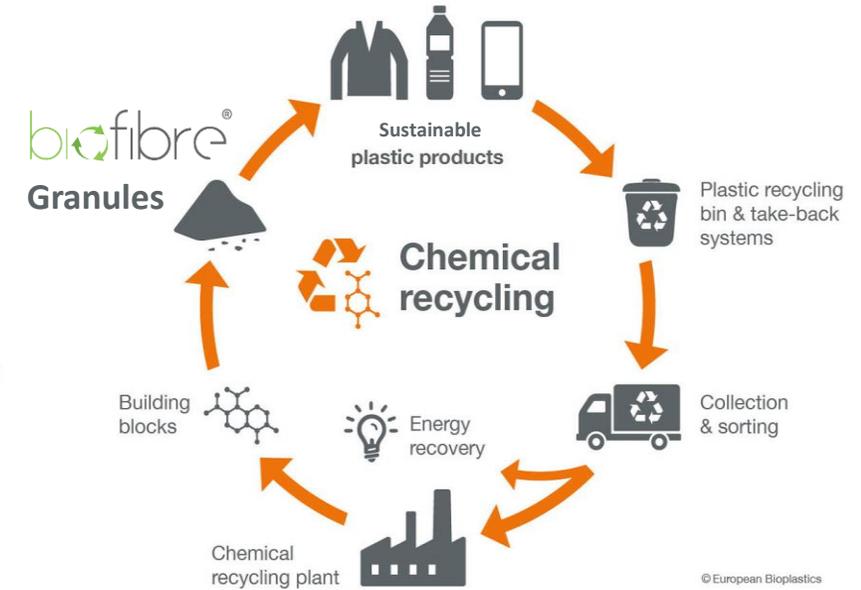
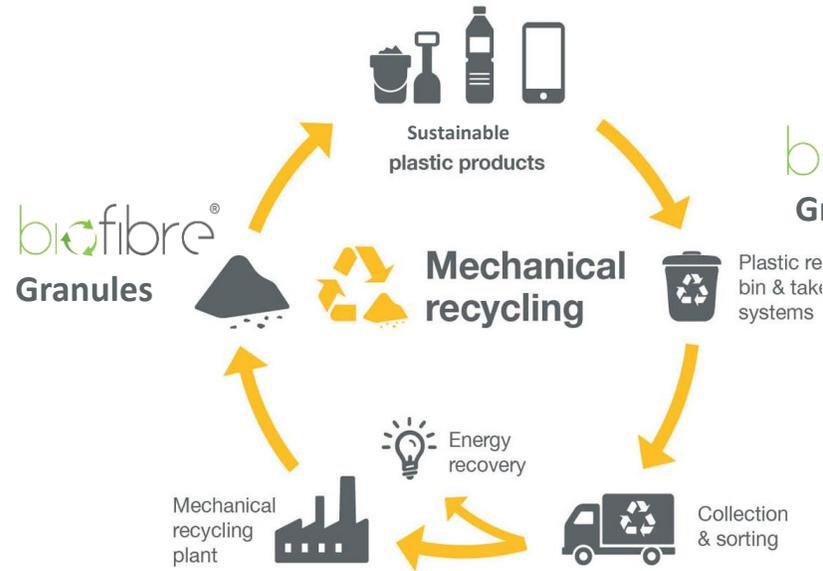




*... “elaborating customer-specific sustainable material solutions together with our clients have a permanent place in our team!”*

# BIOFIBRE

## Contributing the Circular Economy



© European Bioplastics

\* Industrial composting or anaerobic digestion (AD) with composting step.  
 \*\* Only in case of AD.

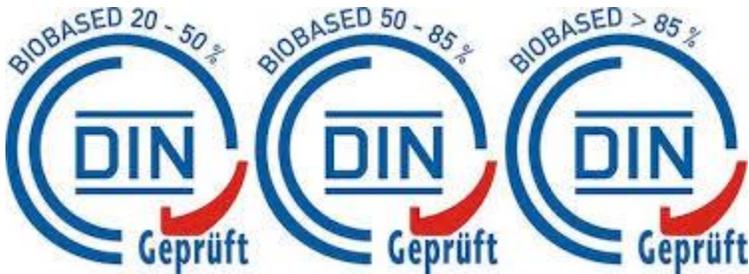
© European Bioplastics

© European Bioplastics

*Biofibre Granules for a wide variety of products...*



# Zertifizierung von Biokunststoffen aus Unternehmenssicht



Welche Zertifizierung ist nun die „Richtige“?

## Vorteil von Zertifizierungen:

- Höhere Kundenakzeptanz
- V.a bei öffentlichen Trägern oft eine Voraussetzung
- Absicherung für Unternehmen und für Kunden

## Nachteile von Zertifizierungen:

- Zeitaufwand bis die Zertifizierung abgeschlossen ist
- Hohe Kosten, auch Folgekosten
- Sehr viele Formulare

## Typische Herausforderungen bei Zertifizierungsprozessen:

- Entscheidung, eine Zertifizierung anzustreben
- Richtigen Zeitpunkt zur Beauftragung der Zertifizierung zu wählen
- Daten von Rohstofflieferanten zu erhalten, die den Zertifizierungsprozess vereinfachen
- Fortlaufende Korrespondenz mit den Zertifizierungsstellen
- Finden eines Labors, die die Versuche durchführen und über einen längeren Zeitraum betreuen
- Zertifizierungen teilweise nicht realitätsnah =>

## Erfahrungen Zielkonflikt Geheimhaltung vs. Transparenz von Unternehmen:

- Rohstoffhersteller geben teilweise nicht die benötigten Informationen weiter.
- Rohstoffhersteller haben teilweise die benötigten Informationen nicht (Lebensmittelkontakt)
- Zertifizierungen oft nicht realitätsnah => Bsp. EN13432 wurde auf Mulchfolien ausgetagt

-

# Zertifizierung von Biokunststoffen aus Unternehmersicht



## Gute Erfahrungen mit Zertifizierungen:

- Beschäftigung mit dem Thema
- Engeren Austausch mit Rohstoffherstellern

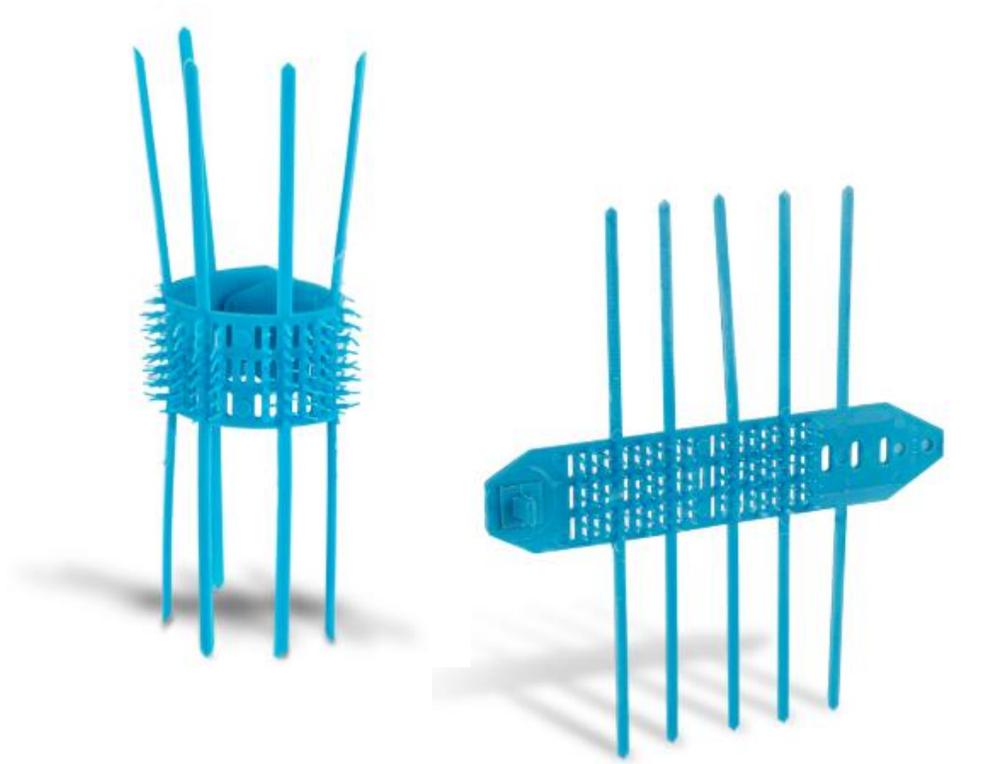
# Zertifizierung von Biokunststoffen aus Unternehmersicht



## Lösungen und Unterstützungsangebote:

- Zertifizierungen vereinfachen
- Bürokratischer Aufwand vereinfachen

# Forestry & Agriculture



# Do you have any questions or would you like more information?

We are here for you !

biofibre®

## Contact us:

### Biofibre GmbH

Sonnenring 35

84032 Altdorf, Germany

Phone: +49 (0) 871 3 08-0

Phone: +49 (0) 172 8819852

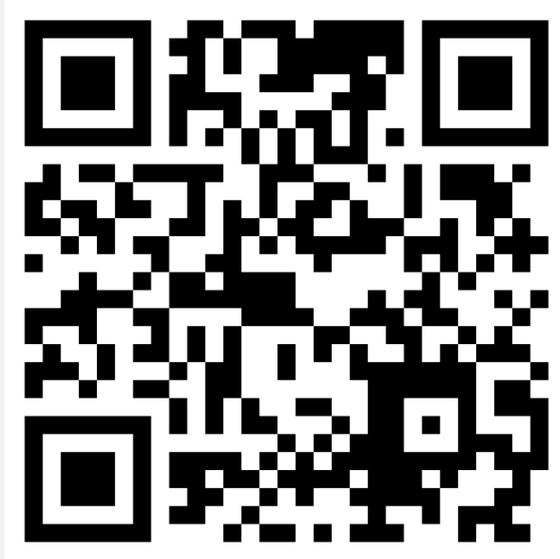
Member of **STEINL** GROUP

ANVIS 



# Wie können Sie über TransBIB auf dem Laufenden bleiben?

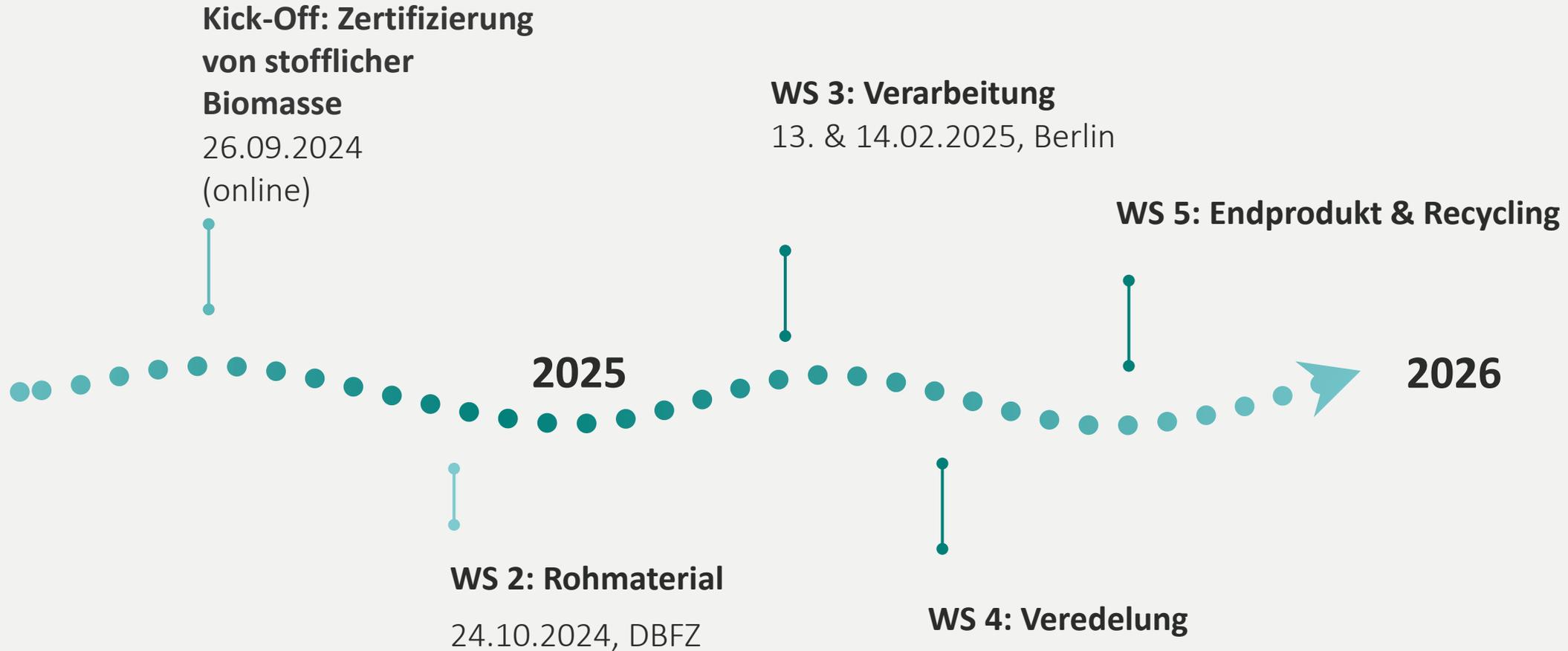
TransBIB-Website  
[www.transbib.de](http://www.transbib.de)



LinkedIn  
[www.linkedin.com/company/transbib/](http://www.linkedin.com/company/transbib/)



# Erfassung cross-sektoraler Bedarfe



Entwicklung von Angeboten einer Metazertifizierung